Kurzreferate E DIN EN 15221-3 bis -6

E DIN EN 15221-3, Facility Management - Teil 3: Leitfaden für Qualität im Facility Management; Deutsche und Englische Fassung prEN 15221-3:2018

Diese Europäische Norm stellt einen Leitfaden zur Messung, Erreichung und Verbesserung der Qualität im Facility Management bereit. Sie enthält ergänzende Leitlinien zu EN ISO 9000, EN ISO 9001 und EN 15221 2 im Rahmen von EN 15221 1. Die Norm bietet eine Verknüpfung zu Managementverfahren und Managementtheorien. Diese Europäische Norm ist anwendbar auf: - Facility Management in öffentlichen und privaten Organisationen; - Beziehungen zwischen Auftraggeber Organisation und Dienstleister; -den vollen Umfang von Facility Produkten bzw. Facility Services; - beide Arten von Dienstleistern im Facility Management (intern und extern); - alle Arten von Arbeitsumgebungen (z. B. Industrie, Handel, Verwaltung, Militär, Gesundheitswesen usw.). Diese Europäische Norm ist anwendbar auf Geschäftsdienstleistungen (nicht verbraucherorientiert). Folgendes leistet diese Norm nicht: - sie ersetzt nicht die Qualitätsmanagementsysteme der Auftraggeber Organisation; - sie bietet keine Standardvorlagen für Leistungs- und Qualitätsmanagementsysteme (Bereitstellung eines Qualitätsmanagementsystems); - die Definition von Anforderungen; - ein Messwerkzeug; - Service Level; - sie gilt nicht für die Zertifizierung des Qualitätssystems des Facility Managements (behandelt in EN ISO 9001).

Einspruchsfrist endet am: 2019-01-09

E DIN EN 15221-4, Facility Management - Teil 4: Taxonomie, Klassifikation und Strukturen im Facility Management; Deutsche und Englische Fassung prEN 15221-4:2018

Facility Management behandelt und integriert einen sehr breiten Anwendungsbereich von Prozessen, Produkten/Dienstleistungen, Aktivitäten und Facilities. Der FM-Ansatz in dieser Norm besteht darin, den für Hauptaktivitäten geschaffenen Mehrwert aus Produktperspektive zu betrachten, wie sie von den Hauptprozessen bzw. dem Kerngeschäft in der Organisation gesehen wird. Diese Norm führt deshalb das Konzept der standardisierten (klassifizierten) Facility-Produkte ein. Der Anwendungsbereich dieser Norm besteht in der Bereitstellung einer Taxonomie für das FM, die Folgendes umfasst: - relevante Wechselbeziehungen von Elementen und deren Strukturen im FM; - Definitionen von Begriffen und Inhalten zu standardisierten Facility-Produkten, die eine Grundlage für grenzüberschreitendes Handeln, Datenmanagement, Kostenumlage und für das Benchmarking bilden; - eine übergeordnete Klassifikation und hierarchische Strukturierung für die standardisierten Facility-Produkte; - Erweiterung des in EN 15221-1 angegebenen FM-Grundmodells um eine Prozessdimension in Form des PDCA-Qualitätszyklus (PDCA = Plan, Do, Check, Act, de: Planen, Durchführen, Prüfen, Handeln); - eine Verbindung zu bestehenden Kosten- und Facilities-Strukturen; - Anpassung an die Anforderungen der Hauptaktivitäten. Zusätzliche Vorteile dieser Norm sind: - Einführung einer auftraggeberorientierten anstelle einer rein immobilienorientierten Betrachtungsweise; - Harmonisierung von bestehenden, unterschiedlichen nationalen Strukturen (z. B. Gebäude-Kosten-schlüssel) auf einem für die Organisation und deren Hauptaktivitäten relevanten hohen Niveau.

Einspruchsfrist endet am: 2019-01-09

E DIN EN 15221-5, Facility Management - Teil 5: Leitfaden für Facility Management Prozesse; Deutsche und Englische Fassung prEN 15221-5:2018

Diese Europäische Norm bietet FM-Organisationen eine Anleitung für die Entwicklung und Verbesserung ihrer Prozesse zur Unterstützung der Hauptaktivitäten. Des Weiteren legt diese Norm

die wesentlichen Grundsätze dar, beschreibt übergeordnete generische FM-Prozesse, führt strategische, taktische und operative Prozesse auf und bietet Beispiele zu Prozess-abläufen. Diese Europäische Norm ist aus Hauptprozess-, Bedarfsperspektive für alle an FM-Prozessen Interessierten geschrieben.

Einspruchsfrist endet am: 2019-01-09

E DIN EN 15221-6, Facility Management - Teil 6: Flächenbemessung im Facility Management; Deutsche und Englische Fassung prEN 15221-6:2018

Diese Europäische Norm schafft eine gemeinsame Grundlage für die Planung und Auslegung für Flächenmanagement und Finanzbewertung und bietet ein Werkzeug für Benchmarking im Bereich des Facility Managements. Diese Norm behandelt die Flächenmessung für bestehende im Eigentum befindliche oder gemietete Gebäude sowie die Bemessung für Gebäude in der Planungs- oder Entwicklungsphase. Diese Norm bietet einen Rahmen für die Messung von Grundflächen in Gebäuden und Flächen außerhalb von Gebäuden. Darüber hinaus enthält sie eindeutige Begriffe und Definitionen sowie Verfahren zur Messung von horizontalen Grundflächen und Rauminhalten (Volumen) in Gebäuden und/oder Gebäudeteilen unabhängig von ihrer Funktion.

Einspruchsfrist endet am: 2019-01-09